

# BURGHOF- Nachrichten

im Oktober 2018

Liebe Eltern,

nachdem wir das neue Schuljahr nun schon vor einigen Wochen begonnen haben, möchten wir Ihnen wieder mit unseren Burghof-Nachrichten erste Informationen zukommen lassen.

Am 8. Oktober 2018 fand die Wahl des Elternbeirats statt. Wir gratulieren Frau Goldbeck erneut als Vorsitzender und Frau Krapf-Kumpera als Stellvertreterin und danken ihnen, dass sie diese Aufgaben übernommen haben. Wir freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Es grüßen Sie herzlich

Lehrerinnen, Lehrer und Schulleitung der Burghof-Schule

## **Persönliches**

**Frau Eisele** ist nach ihrer Elternzeit wieder zurück an der Burghof-Schule. Wir freuen uns, dass sie wieder bei uns ist.

**Frau Dr. Finkeldei, Frau Heyne, Frau Hör, Frau Stiefel** und **Frau Wiest** sind neu an unserer Schule. Wir heißen sie herzlich willkommen, wünschen ihnen einen guten Start und hoffen, dass sie sich schnell bei uns wohlfühlen.

**Frau Köhler** und **Herr Köhler** verstärken das Team unserer Sonderpädagogen. Wir wünschen ihnen alles Gute und viel Freude bei unserer Zusammenarbeit.

**Frau Jentz** haben wir in den Mutterschutz verabschiedet. Wir wünschen ihr alles Gute.

## **Aktuelles/Termine**

29. Oktober – 2. November 2018      Herbstferien  
24. Dezember 2018 – 4. Januar 2019      Weihnachtsferien

## Bundesjugendspiele an der Burghof-Schule

Am Donnerstag, 11.10.2018 fanden die **Bundesjugendspiele in der Sekundarstufe** der Klassen 5 - 9 statt. Gestartet haben vormittags um 10 Uhr die 5. - 7.-Klässler, angeleitet durch die Riegenführer aus den Klassen 8/9, die zunächst mit jeder Riege ein Aufwärmprogramm durchführten.



Nachmittags durften sich die „Großen“ dann selbst untereinander messen. Die 8./9.-Klässler waren nicht minder motiviert und zeigten z.B. beim Weitsprung, dass 4,50 - 5 m locker machbar sind und die Weitwurfmarke von 45 m geknackt werden kann.

Neben den zahlreichen Spiel- und Relaxmöglichkeiten standen somit der Weitwurf, Weitsprung und der Sprint im Vordergrund. Und damit jeder nochmal alles geben konnte, gab es für alle einen Müsliriegel zur Stärkung. Der sportliche Ehrgeiz, die Fairness untereinander, sowie die Motivation und der Zusammenhalt zeigten sich an allen Seiten. Ein dickes Lob dafür!

Am 16.10.2018 fanden nach den Buju-Spielen in der Sekundarstufe unsere diesjährigen **Bundesjugendspiele der Grundschule** statt. Bei bestem Wetter starteten die 1./2.-Klässler vormittags von 9.50 bis 11.50 Uhr. Die 3./4.-Klässler waren nachmittags von 13.30 bis 15.00 Uhr auf dem Sportplatz an der Reihe. Geleitet von unseren Riegenführern aus den Klassen 8 und 9 sowie einigen Lehrerinnen gelang ein reibungsloser und sportlich fairer Ablauf, der den Schülern und allen Helfenden sichtlich Spaß machte. Neben den klassischen leichtathletischen Disziplinen wie Weitwurf, Weitsprung und Sprint gab es für die Schüler und Schülerinnen viele zusätzliche Spielmöglichkeiten und wie jedes Jahr auch die Relaxzonen. Im Anschluss an den 50m-Sprint erhielten alle Schülerinnen und Schüler zur Stärkung einen Müsliriegel.

Unser Fotograf (9.-Klässler) hatte einiges zu tun, um all die vielen tollen Eindrücke einzufangen. Vielen Dank dafür! (Siehe weitere Bilder bei der Stellwand vor dem Lehrerzimmer.) Unser Schulsanitätsdienst (9.-Klässler) hatte zum Glück keine großen Einsätze, war aber stets bereit und wie immer bestens ausgerüstet.

Ein großes Dankeschön und ein dickes Lob an die Riegenführer (8./9.-Klässler), die uns tatkräftig unterstützt und die Kinder motiviert und angefeuert haben!

Danke an alle helfenden Hände bei der Durchführung und Unterstützung der diesjährigen Bundesjugendspiele.



Wir freuen uns auf die nächsten Bundesjugendspiele 2019!

## Berichte aus den Klassen

### Klasse 4a

#### Schullandheim im Monbachtal

##### Die große Wanderung

Wir sind nach dem Mittagessen losgegangen. Wir waren 10 Kilometer wandern und wir mussten viele Bäche überqueren. Nach einer halben Stunde haben wir am Fluss eine Pause gemacht. Wir haben in den Pausen gespielt und gevespert.



Bei der zweiten Pause sind wir einen steilen Berg hochgeklettert. Es war sehr cool. Und dann haben wir im Bach gespielt und dann haben wir eine Brücke gebaut und sind über einen umgefallenen Baumstamm balanciert. Danach sind wir wieder los und da mussten wir über Steine klettern und wieder runterkommen. Beim Rückweg haben wir einen Wasserfall gesehen, der war sehr schön. Und als wir zurück am Schullandheim waren, sind wir gleich wieder zu den Ziegen und Hühnern rein.



(Gionatan, Jonas, Mia, Mirjam, Pascal, Sarah)

##### Volleyball, Grillen und Party

Wir haben im Schullandheim Volleyball gespielt. Mädchen gegen Jungs. Erst sah es so aus, als ob die Mädchen gewinnen, aber dann haben die Jungs Gas gegeben. Dann haben sie wieder mehr Punkte gehabt. Dann gab es Essen. Neben dem Spielplatz neben dem Volleyballfeld gab es einen Holzgrill. Es gab eine Ablage für Würste. Wir haben an diesem Abend rote Wurst mit Stockbrot gegrillt und Tee getrunken. Es gab auch Nutella fürs Stockbrot. Das Essen war sehr lecker.



Danach haben wir weiter gespielt. Da hat sich Savas im Sand eingebuddelt. Dann ist Gionatan über ihn gestolpert. Dadurch war Savas voller Sand. Aber es hat ihm nicht wehgetan. Dann haben wir (Nele, Are, Lotta) gegen Michel und Noah und Henry gespielt. Einmal ist der Ball ins Wasser gefallen. Dann mussten wir reingehen. Nach dem Grillen und Volleyball haben wir im Haus mit allen eine Disco gemacht. Nach der Party sind viele ins Bett und ein paar sind im Partyraum geblieben. (Are, Henri, Lotta, Nele, Noah, Robin, Savas)

## Klasse 4b

### Schullandheim im Monbachtal



Am Montag, 24.09.2018, haben wir, die Klassen 4a und 4b, uns an der Bushaltestelle beim Feuerwehrhaus getroffen. Wir waren sehr aufgeregt und haben eine halbe Ewigkeit auf den Bus gewartet. Endlich kam der Bus und wir haben unsere Koffer im Bus verstaut. Dann sind alle eingestiegen und wir sind losgefahren. Nach einer Stunde und 15 Minuten sind wir am Waldrand angekommen. Alle sind ausgestiegen. Wir mussten noch ungefähr 500 Meter bis zum Schullandheim laufen. Ein Mann hat uns den Gruppenraum gezeigt, dort haben wir unsere Koffer abgestellt. Danach sind wir zum Mittagessen gegangen. Gleich danach sind wir losgewandert.

Wir sind am Bach entlang und über den Bach gelaufen. Bei einer Hütte haben wir unsere erste Rast gemacht. Alle sind zum Bach gegangen und haben angefangen Brücken zu bauen. Bevor jedoch alle Brücken fertig waren, mussten wir weiter wandern. Es war eine sehr lange Wanderung, aber alle haben es geschafft. Als wir im Schullandheim zurück waren durften wir endlich unsere Zimmer beziehen.

Paul und Falko

### Brückenbau und Discoabend

Am Dienstagmorgen um 8 Uhr haben wir gefrühstückt. Nachdem wir etwas über Afrika gelernt hatten, gab es Mittagessen. Danach hatten wir eine Stunde Freizeit. Anschließend sind wir wieder zum Bach gewandert. Jetzt konnten wir unsere angefangenen Brücken und Dämme zu Ende bauen. Blöderweise ist ein Junge in den Bach reingefallen. Doch Marlin und Lukas haben ihm trockene Kleider und Schuhe geliehen. Ein paar Kinder von der 4b haben versucht ein Haus auf's Wasser zu bauen, leider hat es nicht geklappt. Später sind wir zurück gelaufen, und dann hatten viele Lust auf ein Eis. Also sind wir alle zur Eisdiele gelaufen. Es gab Mango, Zitrone, Stracciatella, Walnuss und noch vieles mehr. Jeder durfte sich eine Kugel aussuchen. Zum Abschluss des Tages gab es einen bunten Abend mit Luftballons und Musik.

Ida, Lukas und Marlin



### Das Schminkstudio

Wir, die Mädchen vom Zimmer 114, haben jeden Tag die Jungs geschminkt. Lana hat Henry geschminkt, Johanna hat Bernhard geschminkt und Lotta hat die Nägel lackiert. Dann kam Frau Dieter und wollte ein Foto von uns machen.



Ein paar Minuten später sind wir zur Grillstelle gegangen. Dort haben wir Stockbrot und Würstchen gegrillt. Nach dem Grillen sind wir in unser Zimmer zurückgegangen und haben die Jungs wieder abgeschminkt. Irgendwann kam Frau Dieter rein und hat gesagt wir müssten in 10 Minuten im Gruppenraum sein.

Lana, Lotta, Johanna und Henry



### Der freche Ziegenbock

Im Schullandheim gab es auch lustige Tiere: Hühner und Ziegen. Man durfte zu ihnen ins Gehege hinein und sie streicheln und striegeln. Die Hühner durfte man auch auf den Arm nehmen. Leider sind viele Kinder ihnen hinterher gerannt, weil sie die Hühner fangen und auf den Arm nehmen wollten. Es gab auch einen Ziegenbock. Er wollte jeden boxen, auch wenn man ihm nichts getan hatte. Während der Freizeit durften wir immer zu den Tieren. Es gab große und kleine Ziegen, und alle hatten ihre Hörner noch dran. Nur eine kleine Ziege hatte ein Horn abgebrochen. Ab 20 Uhr durfte man nicht mehr ins Gehege. Zu fressen bekamen sie unseren restlichen Salat vom Abendessen. Der freche Ziegenbock hat bei allen Ziegen am Po geschnuppert.

Kira und Maili

## Klassen 6a+b

### Äpfel sammeln auf der Apfelwiese

Wir, die Klasse 6a/b, waren an einem Dienstag (9.10.2018) auf der Apfelwiese in der Nähe vom Waldspielplatz. Hier wollten wir Äpfel sammeln, um anschließend Apfelsaft für unser Schullandheim nach Frankreich zu verkaufen. Die Wiese gehört Familie Grösser, die uns erlaubte, alle ihre Äpfel umsonst zu sammeln.

Wir haben uns in fünf Kleingruppen aufgeteilt und jede einzelne Gruppe war für einen Baum zuständig. Jede Gruppe hatte Eimer, in die wir die fauligen und guten Äpfel getrennt einsortieren mussten. Welche Äpfel für den Apfelsaft genutzt werden können, zeigte uns unser Hausmeister, Herr Wagner, zu Beginn. Die vollen Eimer wurden anschließend zum Anhänger des Burghofschul-Busses gebracht und dort in große Kisten entleert. Wir haben so viele Äpfel gesammelt, dass die Kisten nicht ausreichten und Herr Wagner noch mehr Kisten holen musste. Insgesamt konnten wir am Schluss 20 große Kisten mit Äpfeln füllen. Die ganze Aktion war ziemlich anstrengend, weil es so viele Äpfel waren, hat aber auch viel Spaß gemacht.

Eine Woche später haben Herr Wagner, Rocco, Frau Ortner und Frau Walz alle Äpfel in die „Ofterdinger Moste“ gebracht und insgesamt 330 Liter Apfelsaft gepresst.

Freundlicherweise haben Frau und Herr Kärcher der Ofterdinger Moste die Kosten für die Herstellung und Verpackung des Saftes an die Schule gespendet, wodurch wir noch mehr Geld für unser Schullandheim einnehmen können. Wir freuen uns sehr darüber.



## **Freundeskreis der Burghof-Schule Ofterdingen e.V.**

Zur Verstärkung unseres Betreuungsteams begrüßen wir herzlich: Rozita Sargsyan, Katinka Sellnow und Kimberly Squire. Alle drei absolvieren ein freiwilliges soziales Jahr beim Freundeskreis der Burghof-Schule Ofterdingen e.V.

### **Über uns**

Warum ein Freundeskreis für die Burghof-Schule? Unser Freundeskreis wurde am 08.12.2000 von Eltern, Freunden und Lehrern der Burghof-Schule gegründet, um den Schülerinnen und Schülern zusätzliche ideelle und finanzielle Hilfe zu geben.

Der Verein trägt mit vielfältigen Aktionen zur Verbesserung des Lebensraumes Schule bei und unterstützt Initiativen, die den Schülerinnen und Schülern zugutekommen. Wir fördern, die Bildungs- und Erziehungspartnerschaft zwischen Elternhaus und Schule. Als starker Partner der Schule, bringt sich der Freundeskreis mit großem Engagement für die Belange der Burghof-Schule ein.

Der Freundeskreis arbeitet in vertrauensvoller und kooperativer Zusammenarbeit mit der Schulleitung, dem Schulträger und den Vereinen vor Ort zusammen und leistet einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Schulgemeinschaft.

### **Aufgaben und Ziele**

Wir bieten neben der Ganztagschule in der Wahlform ein ergänzendes Betreuungsangebot für unsere Schülerinnen und Schüler.

Wir fördern Bildungsangebote für Schülerinnen und Schüler, z.B. Theater-AG, Waldprojekt, Streuobstwiesenprojekt, Imkerei AG, Erlebnispädagogik Projekte zur Förderung der Ausbildungsfähigkeit, Gewaltprävention...

Wir bieten über das Jugendbegleiterprogramm Angebote in Kooperation mit den Vereinen, Musik, Sport, Natur, Kunst.

Wir geben Zuschüsse für Schullandheimaufenthalte und Klassenfahrten für Familien in besonderen Bedarfslagen.

Wir initiieren Informationsveranstaltungen zu aktuellen pädagogischen Themen.

Wir haben den Schulhof gestaltet und mit Spielelementen, einem Klassenzimmer im Grünen einer Tischtennisplatte, einem Basketballkorb und der Schulfahne ausgestattet.

Wir unterstützen die Schule finanziell und ideell und stärken die Erziehungspartnerschaft zwischen Elternhaus und Schule

### **Wie können Sie uns unterstützen?**

#### **Werden Sie Mitglied im Freundeskreis der Burghof-Schule Ofterdingen e.V.**

und unterstützen Sie damit unser Engagement für Ihre Kinder und Schülerinnen und Schüler der Burghof-Schule. Wir freuen uns auf Ihre Mitgliedschaft und Ihre Unterstützung.

#### **Bitte vormerken:**

#### **Ferienbetreuung 2019:**

Die Sommerferienbetreuung 2019 wird in den **ersten drei Ferienwochen, ab Montag, 29. Juli bis Freitag, 16. August 2019** angeboten.